

Mit Norweger Modell zum klaren Sieg

Nudersdorf II – LSG Lebien 0:6

An diesem Wochenende reiste die LSG zum Auswärtsspiel nach Nudersdorf. Das die Spiele in Nudersdorf keine Selbstläufer sind, war allen bei der LSG klar. Doch an diesem Wochenende kam noch ein neuer Aspekt hinzu, denn man musste im völlig ungewohnten Norweger Modell antreten. Das Norweger Modell wird in der Kreisliga in dieser Saison angewendet, um Spielausfälle zu vermeiden, denn es wird auf verkürztem Großfeld mit 9 gegen 9 gespielt. Dieses für alle neue Spielsystem wurde deshalb auch in der letzten Trainingseinheit geübt, um sich auf diese Situation besser einzustellen.

Mit Spielbeginn übernahm die LSG sofort das Kommando und drängte auf einen frühen Treffer. Bereits in der 6. Minute hatte Denis Matyo die große Chance zur schnellen Führung. Mit einem schönen Doppelpass wurde er freigespielt und bekam den Ball alleine vorm Gästeeper. Dieser kam aber rechtzeitig raus und konnte mit einem super Reflex den Schuss entschärfen. In der 11. Minute die nächste Möglichkeit für die LSG. Matthias Schulz schlug einen langen Ball auf Denis Matyo, der sich auf der linken Seite durchsetzte, doch sein Schuss konnte der Nudersdorfer Keeper halten. Lebien dränge weiter auf die Führung und in der 15. Minute ergab sich die Chance für Niklas Guttenberger. Lebien fing einen Angriff der Gastgeber schnell ab und schickte Niklas Guttenberger alleine Richtung Tor. Doch der gut leitende Schiedsrichter piffte wegen Abseits ab. Leider ließ sich der Schiedsrichter in dieser Situation von der Kennzeichnung des Spielfeldes fehlleiten, denn Niklas Guttenberger war aus der eigenen Hälfte gestartet, aber durch die Verkürzung des Feldes war die Mittellinie nicht mehr Mittellinie sondern dies folgte erst 8 Meter später. Dadurch war aber wieder eine gute Chance vergeben. In der 27. Minute das erste Lebenszeichen von Nudersdorf. Ein Fernschuss ging aber weit über das Tor. Kurz darauf kam Nudersdorf nach einer Ecke per Kopf zum Torabschluss. Dieser ging aber auch über das Tor. In der 34. Minute setzte Denis Matyo zum Solo an, doch wieder war sein Abschluss zu ungenau. In der 38. Minute endlich die Führung für die LSG. Martin Kreiter nahm dem gegnerischen Verteidiger den Ball ab und legte diesen genau in den Lauf von Niklas Guttenberger. Dieser ließ sich alleine vorm Tor die Chance nicht nehmen und verwandelte sicher zum 0:1. Die letzte Chance in der ersten Halbzeit hatte Martin Kreiter. Mit einem 20m-Schuss aus spitzen Winkel prüfte er den Keeper, der aber den Ball noch über die Querlatte lenken konnte. Mit einem knappen 0:1 ging es dann in die Halbzeitpause.

Nach dem Wiederanpiff ging es sofort wieder Richtung Tor der Gastgeber. Diese hatten nun immer mehr Schwierigkeiten unsere LSG vom Torerfolg abzuhalten. In der 50. Minute wurde Niklas Guttenberger dann im Strafraum regelwidrig gestoppt und der Schiedsrichter entschied auf Elfmeter. Martin Kreiter nutzte die Chance und verwandelte sicher zum 0:2. Nun suchte die LSG die Vorentscheidung. In der 54. Minute kam Niklas Guttenberger nach einem schönen Konter zum Abschluss. Doch der Schuss ging über das Tor. Denis Matyo versuchte sich in der 56. Minute erneut mit einem Schuss, der aber knapp am Pfosten vorbei strich. In der 58. Minute die Chance für Nudersdorf zum Anschlusstreffer. Beim raus laufen aus dem Tor behinderten sich unsere Keeper und ein Lebiener Verteidiger, so dass der Ball über beide hinweg Richtung Tor flog. Doch die anderen Spieler der LSG waren aufmerksam und konnten den Ball noch klären. In der 59. Minute konnte sich endlich Denis Matyo in die Torschützenliste eintragen. Aus spitzen Winkel schoss er scharf aufs Tor und der Ball wurde vom Verteidiger leicht abgefälscht, so dass der Ball unhaltbar für den Keeper zum 0:3 im Tor landete. 3 Minuten später schoss Martin Kreiter aufs Tor, doch sein Schuss wurde per Kopf vor der Linie gerettet. Beim nächsten Versuch von Martin Kreiter in der 63. Minute schlug der Ball im unteren Eck ein und die LSG erhöhte auf 0:4. Lebien hatte nun einen Lauf, denn bereits in der 67. Minute erhöhte Denis Matyo mit seinem zweiten Treffer auf 0:5 für die Gäste. Nur 4 Minuten nach dem 0:5 sorgte Martin Kreiter mit seinem dritten Treffer für das 0:6. Mit dieser sicheren Führung wurde die LSG nun etwas unaufmerksam und so bekamen die

Nudersdorfer einige Chancen geschenkt. Die LSG versuchte weiter nach vorne zu spielen und vergaß das ein um das andere mal die Defensivarbeit. So kam Nudersdorf zu zwei guten Torabschlüssen, doch Marcus Kott im Lebiener Tor hielt seinen Kasten sauber und entschärfte alle Torabschlüsse. Am Ende blieb es beim verdienten Sieg der LSG Lebien, der auch in der Höhe völlig in Ordnung ging. Auch das ungewohnte Norweger Modell wurde gut gespielt und brachte die Lebiener nicht aus ihrem Konzept.

Am kommenden Wochenende wird dann hoffentlich wieder im 11 gegen 11 gespielt, so dass wieder alle Spieler zum Einsatz kommen können. Die LSG empfängt dann zum Derby die zweite Vertretung von Grün Weiß Annaburg. Dort sollte die Mannschaft mit genau dem gleichen Einsatz und Willen auftreten wie in Nudersdorf, um weiter punkten zu können.

Es spielten: Marcus Kott, Björn Waha, Jens Schäfer, Paul Schmolke, Eric Täubner (42. Minute Paul Habecker, 81. Ronny Hartstock), Matthias Schulz, Martin Kreiter (76. Tobias Thieme), Denis Matyo, Niklas Guttenberger (81. Steven Wygasch),